

## **Wengi – natürlich ländlich**

**Mitteilungsblatt Nr. 05/2019**

**Gemeindeverwaltung Wengi**

**17. Mai 2019**



### **Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Montag 08.00 bis 11.45 Uhr  
Donnerstag 16.00 bis 18.30 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

Telefon: 032 389 14 84  
Mail: [info@wengi-be.ch](mailto:info@wengi-be.ch)  
Web: [www.wengi-be.ch](http://www.wengi-be.ch)

## Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten – Nächster Termin

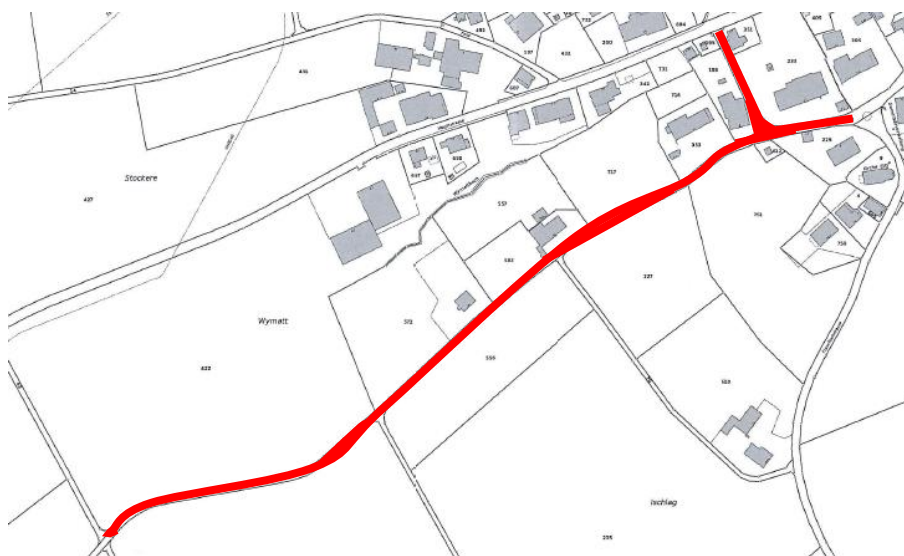
Die nächste Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten für die Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Wengi findet am **Donnerstag, 13. Juni 2019, 17.30 – 18.30 Uhr**, nach Voranmeldung bei der **Gemeindeverwaltung Wengi**, 032 389 14 84 oder [info@wengi-be.ch](mailto:info@wengi-be.ch), statt.

Der Gemeindepräsident freut sich auf Ihren Besuch.

Gemeinderat Wengi

## Sperrung der Wymattstrasse und Schmiedgasse am Samstag, 18. Mai 2019, von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Wymattstrasse sowie die Schmiedgasse werden am Samstag, 18. Mai 2019, von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr, gemäss dem nachfolgenden Situationsplan, infolge Flohmärkt beim Dorf-Spycher Wengi, gesperrt. Die Umleitung wird signalisiert.



Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Wengi

## Gesucht: Aushilfen für Jahresreinigungen in den Gemeindeligenschaften

Infolge Krankheit der Abwartin suchen wir dringend Aushilfen für die Jahresreinigungen in den Gemeindeligenschaften. Die Jahresreinigungen sind im Juli 2019 geplant. Interessierte Personen melden sich bis **31. Mai 2019** bei der Gemeindeverwaltung Wengi, Telefon 032 389 14 84 oder Mail [info@wengi-be.ch](mailto:info@wengi-be.ch).

Für die Unterstützung aus der Bevölkerung danken wir im Voraus bestens.

Gemeindeverwaltung Wengi

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Wengi über Auffahrt und Pfingsten 2019

**Am Donnerstag, 30. Mai 2019, Auffahrt, und am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, bleibt die Gemeindeverwaltung Wengi geschlossen.**

Bei sehr wichtigen Angelegenheiten, wo ein Zuwarten bis am Montag, 3. Juni 2019, oder Dienstag, 11. Juni 2019, nicht möglich ist, steht Ihnen die Gemeindeverwalterin, Maja Bächler, Tel: 079 723 54 91, oder der Gemeindepräsident, Peter Hänni, Tel: 079 340 90 03, zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Wengi

## Hohe Geburtstage in der Zeit von 17. Mai 2019 bis 20. Juni 2019

Folgende Mitbürgerin kann einen besonders hohen Geburtstag feiern. Dazu gratulieren wir ihr von ganzem Herzen, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr.

**85-jährig**

30.05.1934

Hänni Verena, Frauchwilstrasse 4, 3251 Wengi



Veröffentlicht werden nur diejenigen Jubilarinnen und Jubilare, die ihr Einverständnis erteilen.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Wengi

## Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis am 31. Mai 2019

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Bestimmungen** zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden den Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassenbaugesetz vom 4. Juni 2008 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:
  - Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
  - Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
  - An **unübersichtlichen Strassenstellen** dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.
  - Vorbehalten bleiben strengere Gemeindevorschriften.
2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **alljährlich bis zum 31. Mai** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.
  - An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem **genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen**, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen. Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen. Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrasse dem Tiefbauamt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.
3. Nicht genügend geschützte **Stacheldrahtzäune** müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.
4. Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der oben genannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenpolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Gemeindeverwaltung Wengi

### GEBNET AG – Ihr Zählerableser kommt!

In der Zeit vom 01. Juni – 15. Juni 2019 wird in der Gemeinde Wengi der Strom abgelesen. Sollte der Zähler nicht zugänglich sein oder Sie sind nicht zu Hause, wird Ihnen der Ableser eine Karte einwerfen. Mit dieser dürfen Sie den Zähler selber ablesen und uns die Stände melden.

Die GEBNET AG wünscht Ihnen eine schöne Zeit!



GEBNET AG  
Hauptstrasse 21  
4583 Aetigkofen  
032 677 16 96

### Gesucht: Person für Tier- und Pflanzenpflege während Ferienabwesenheit

Suchen tierliebende, zuverlässige Person, die während unseren Ferien, morgens und abends unsere Katzen, Kaninchen und Meerschweinchen betreut. Pflanzen im / ums Haus giesst.

Fam. Tellenbach, Wengi b. Büren  
Tel. 032 389 16 51

## Tätigkeitsprogramm Mai und Juni 2019

| Datum            | Anlass                                                                      | Veranstalter                                                      | Ort                                               |
|------------------|-----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <b>Mai 2019</b>  |                                                                             |                                                                   |                                                   |
| 18. Mai 2019     | <b>Flohmärit von Kindern für Kinder</b>                                     | Verein „Dorf-Spycher Wengi“                                       | Im und um den Spycher, 10.00 – 14.00 Uhr          |
| 18. Mai 2019     | <b>KiKi (Kinder ab 4 Jahren)</b>                                            | Kirchgemeinde Wengi                                               | Pfarrstöckli, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr               |
| 19. Mai 2019     | <b>KiKi-Gottesdienst mit M. Jeanmaire, I. Schneider und Kinder des KiKi</b> | Kirchgemeinde Wengi                                               | Kirche, 09.30 Uhr                                 |
| 23. Mai 2019     | <b>Mittagstisch</b>                                                         | Das Kochteam, Therese Schmutz, Madeleine und Werner Affolter      | Pfarrstöckli, 12.00 Uhr                           |
| 25. Mai 2019     | <b>Radbummel entlang von Solaranlagen</b>                                   | Verein RWG Solar                                                  | 14.00 Uhr – 16.30 Uhr                             |
| 30. Mai 2019     | <b>Auffahrtsgottesdienst</b>                                                | Kirchgemeinde Wengi und Trachtengruppe Scheunen-berg und Umgebung | Kirche, 20.00 Uhr                                 |
| <b>Juni 2019</b> |                                                                             |                                                                   |                                                   |
| 01. Juni 2019    | <b>Wasserämtermusiktag</b>                                                  | Teilnahme Musikgesellschaft Wengi                                 | Kriegstetten                                      |
| 09. Juni 2019    | <b>Konfirmationsgottesdienst</b>                                            | Kirchgemeinde Wengi                                               | Kirche, 09.30 Uhr                                 |
| 09. Juni 2019    | <b>Pfingstzorge</b>                                                         | Gemischter Chor Limpachtal                                        | Halle Vögeli, Limpach                             |
| 22. Juni 2019    | <b>KiJuKi (Kinde ab 8 Jahren): Schatzsuche &amp; Bräteln im Wald</b>        | Kirchgemeinde Wengi                                               | Treffpunkt Pfarrstöckli, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr    |
| 22. Juni 2019    | <b>KiKi (Kinder ab 4 Jahren)</b>                                            | Kirchgemeinde Wengi                                               | Pfarrstöckli, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr               |
| 23. Juni 2019    | <b>Bernisches Kantonal-Mu-sikfest</b>                                       | Teilnahme Musikgesellschaft Wengi                                 | Thun                                              |
| 23. Juni 2019    | <b>Gottesdienst als Weg in den Wald</b>                                     | Kirchgemeinde Wengi                                               | Waldhütte Diessbach, 09.30 Uhr                    |
| 24. Juni 2019    | <b>42. Messemärit – Jasstur-nier</b>                                        | Gemischer Chor Limpachtal                                         | Gasthof Sonne, Messen, 19.30 Uhr                  |
| 24. Juni 2019    | <b>Feuerwehr – Master inspi-zieren</b>                                      | Samariterverein Wengi-Ruppoldsried                                | Vereinslokal, 19.30 Uhr                           |
| 25. Juni 2019    | <b>Velotour mit Heidi</b>                                                   | Landfrauenverein Wengi-Ruppoldsried                               | Treffpunkt: Parkplatz Gemein-dehaus, 19.00 Uhr    |
| 27. Juni 2019    | <b>Mittagstisch</b>                                                         | Das Kochteam, Therese Schmutz, Madeleine und Werner Affolter      | Pfarrstöckli, 12.00 Uhr                           |
| 29. Juni 2019    | <b>Dorffest</b>                                                             | Musikgesellschaft Wengi                                           | Parkplatz Gemeindehaus, 10.00 Uhr                 |
| 30. Juni 2019    | <b>Dorffest</b>                                                             | Musikgesellschaft Wengi                                           | Parkplatz Gemeindehaus, 10.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr |
| 30. Juni 2019    | <b>Umrahmung Gottesdienst</b>                                               | Klangschmitte                                                     | Evang. Kirche Schüpfen, 10.00 Uhr                 |

### 360° Klang – ein Konzert zum Dank

**Freitag, 17. Mai 2019, 19.30 Uhr in der Kirche Wengi. Der Eintritt ist frei.**

Der Music Campus Balchik ist eine Sommerakademie für talentierte junge Musikstudentinnen und -studenten in Bulgarien, die neben der Begeisterung für die Musik Interesse an einer Vernetzung im gesamteuropäischen Kulturkontext haben. Organisiert und durchgeführt wird der Music Campus seit sechs Jahren vom Verein «Kultur an der Grenze» aus Thun. Die Dozierenden stammen aus der Schweiz und weiteren Ländern Europas.

Die Barbara und Roberto Conza Stiftung hat die Sommerakademie bereits mehrmals finanziell unterstützt. Mit einem kleinen Konzert bedanken sich Teilnehmende der Sommerakademie für diese Unterstützung.

Damyana Kamenova (19) Violine, Hristo Iliev (20) Viola, Nauma Najman (13) Cello, Syon Najman (17) Cello und Alexandru Gavrilovici, 1. Konzertmeister des Berner Symphonieorchester von 1979 bis 2013, Violine, als musikalischer Leiter

Die Zuhörer werden auf eine kaleidoskopische Klangreise entführt mit Werken von Johann Sebastian Bach, Luigi Boccherini, Ernst von Dohnányi, Antonín Dvořák, Georg Friedrich Händel, Johan Halvorsen, Max Reger.

# **8. Dampf in Waltwil**

**3251 Wengi**

**Samstag 1.und Sonntag 2. Juni 2019**

**Jeweils ab 10.00 Uhr**

**Dampfmaschinen Dampfwalze**

**Stationärmotoren**

**Oldtimer Traktoren**

**Schnapsbrennen**

**Flohmarkt: Werkzeug Maschinenteile usw.**



**Festwirtschaft**

**Musikalische Unterhaltung**



## Festinformationen / Strassensperrung / Umleitung Verkehr

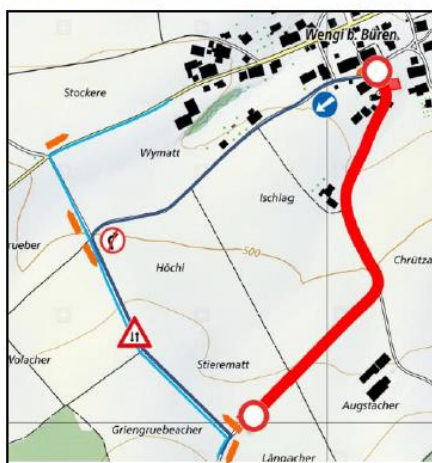
Am Samstag, 29. Juni und Sonntag, 30. Juni 2019 findet im Raum des Gemeindeplatzes und um die Kirche das 'Dorffest Wengi' statt.

Das Programm gestaltet sich wie folgt:

- **Samstag, 29. Juni 2019**, ab 10.00 Uhr  
Dorffest mit über 25 Märktständen, Festwirtschaft;  
am Abend Tanzmusik, Barbetrieb.
- **Sonntag, 30. Juni 2019**, ab 10.00 Uhr  
Töfflitreffen, Festwirtschaft, Barbetrieb;  
nachmittags: Töfflirundfahrt, Platzkonzert MG Wengi,  
Festausklang gegen ca. 17.00 Uhr.



Um die Sicherheit der Festbesucher zu gewährleisten, wird die



**Frauchwilstrasse** ab Höhe Gemeindehaus bis zur Verzweigung 'Höchi' **ab Samstag, 29. Juni 2019, 08.00 Uhr bis Sonntag, 30. Juni 2019, ca. 18.00 Uhr für sämtlichen Verkehr gesperrt.** Die Zufahrt für

Anwohner bleibt gewährleistet, sie werden direkt benachrichtigt. Sämtlicher Verkehr wird in Absprache mit der Polizei und Feuerwehr gemäss Skizze links umgeleitet. Danke für Ihr Verständnis.



Um die Parkplatzsituation am Dorffest Wengi nicht unnötig zu strapazieren, bitten wir die Gemeindeglieder höflich, das Fest nach Möglichkeit zu Fuss oder per Velo zu besuchen.

Einschränkung Benutzung Gemeindeplatz:

- Die Fest-Vorbereitungsarbeiten beginnen ab **Dienstag, 25. Juni 2019, 17.00 Uhr**. Ab diesem Zeitpunkt wird der Gemeindeplatz in Absprache mit den Gemeindebehörden nicht mehr zum Parkieren von Fahrzeugen zur Verfügung stehen.  
**Ab Dienstagabend, 02. Juli 2019**, werden die Örtlichkeiten wieder im gewohnten Rahmen zugänglich sein.

Alle Informationen zum Dorffest finden sie jederzeit auf [www.dorffest-wengi.ch](http://www.dorffest-wengi.ch).

Das OK des Dorffests Wengi und die Musikgesellschaft Wengi danken für die Kenntnisnahme und freuen sich auf ein schönes Fest!

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an Michael Schneider via [info@dorffest-wengi.ch](mailto:info@dorffest-wengi.ch). Vielen Dank.

## Die gemeinsamen Interessen mit einer Stimme vertreten

Seit Januar 2019 präsidiert Madeleine Deckert den Verein seeland.biel/bienne. Die Gemeindepräsidentin von Leubringen/Magglingen möchte die Zusammenarbeit unter den Gemeinden weiter stärken. Um als Region gehört zu werden, sei eine gemeinsame Stimme der Gemeinden im Seeland und im Berner Jura wichtig.

**Wie erklären Sie jemandem, der unsere Region nicht kennt, was seeland.biel/bienne ist?**

Wir sind ein Verein, in dem sich 61 Gemeinden der Region organisiert haben. Der Vorstand setzt sich aus Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten der vier Teilregionen – Agglomeration Biel, Lyss/Aarberg, Ins/Erlach, Linkes Bielerseeufer – zusammen.

**Und welchen Auftrag hat dieser Verein?**

Wir erfüllen zum Teil Aufgaben im Auftrag des Kantons, zum Beispiel die Regionalplanung gemäss kantonalem Baugesetz, die Neue Regionalpolitik (NRP) und die Energieberatung. Dazu kommen politisch-strategische Aufgaben sowie Aufgaben, die wir uns selber geben – etwa mit Projekten im Sozialbereich oder zur Stärkung der Berufsbildung in der Region. Wir haben das Ziel, bei gemeinsamen Themen vorwärts zu kommen und die Region als Wirtschaftsstandort zu stärken. Daher arbeiten wir auch mit der Wirtschaftskammer Biel-Seeland (WIBS) und mit Tourismus Biel Seeland (TBS) zusammen.

**Können Sie ein paar Projekte nennen, die in den letzten Jahren erfolgreich umgesetzt wurden?**

seeland.biel/bienne war sehr aktiv beim Gesamtmobilitätskonzept Ostast. Dieses Konzept soll helfen, die Funktionsfähigkeit des Strassennetzes in der Agglomeration Biel auf-

recht zu erhalten, bis die A5-Umfahrung fertiggestellt ist. Oder nehmen wir zwei Projekte, die mit Hilfe unseres Vereins entstanden sind. Da ist einmal die Solarplattform Seeland zur Förderung der Energiegewinnung aus Solaranlagen. Oder dann die Fachstelle Arbeitsintegration Seeland, die mit unserer Unterstützung regionalisiert werden konnte.

**Wo sehen Sie die Stärken und wo die Schwächen des Vereins seeland.biel/bienne?**

Ein positiver Punkt ist sicher die Vernetzung, die unsere Region insgesamt stärkt. Speziell ist, dass wir als Verein privatrechtlich organisiert sind. Dadurch sind wir etwas flexibler und schlanker organisiert als die öffentlich-rechtlichen Regionalkonferenzen in anderen Regionen. Dafür erhalten wir aber etwas weniger Unterstützung vom Kanton. Wir übernehmen zwar die gleichen Aufgaben wie andernorts die Regionalkonferenzen, haben aber nicht denselben Status.

**Die Bildung einer Regionalkonferenz in unserer Region liegt seit Jahren auf Eis. Wird sie wieder aktuell?**

Der Kanton sähe schon gern eine Regionalkonferenz Biel-Seeland-Berner Jura. Aber für uns ist das zurzeit nicht vordringlich, denn unsere Mitglieder sind mit den heutigen Strukturen zufrieden. Dazu kommt, dass die Gemeinden im Berner Jura kürzlich den Verein «Jura bernois.Bienne» gegründet haben



**Madeleine Deckert** ist Gemeindepräsidentin von Leubringen/Magglingen und Präsidentin des Vereins seeland.biel/bienne

und nun ähnlich organisiert sind wie wir im Seeland.

**Wird dadurch die Zusammenarbeit einfacher?**

Es ist ein Vorteil. Aber die Zusammenarbeit zwischen den beiden Regionen hat sich in den letzten Jahren sowieso positiv entwickelt. So gibt es seit langem die Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura und etwas weniger lang den Gemeindeverband Kulturförderung Biel-Seeland-Berner Jura. Wo der Kanton eine gemeinsame Struktur verlangt, haben wir uns also entsprechend organisiert. Es wäre aber förderlich, dass wir uns als zweisprachige und stark von der Industrie und der Landwirtschaft geprägte Region des Kantons vermehrt mit einer Stimme äussern würden, wenn wir gemeinsame Interessen zu vertreten haben. Dafür werde ich mich in meinen zwei Präsidialjahren gerne einsetzen.

Mehr Infos zum Thema:  
[www.seeland-biel-bienne.ch](http://www.seeland-biel-bienne.ch)